



Technische Messe im Februar 1975.
Foto: Herbert Lachmann

**Alle Leipziger und ihre Gäste sind eingeladen.
Der Eintritt ist selbstverständlich frei und offen für alle.**



Unter den
Arkaden des
Alten Rathau-
ses, im August
1969
Foto: Herbert
Lachmann



Leipziger Stadtplan aus dem Jahr 1723, Stadtarchiv

Veranstalter:



Stadt Leipzig

UNIVERSITÄT LEIPZIG



Sächsische Akademie der Wissenschaften
zu Leipzig



LEIPZIGER GESCHICHTSVEREIN e. V.

TAG DER STADTGESCHICHTE

2015 begeht die Stadt Leipzig den tausendsten Jahrestag ihrer Ersterwähnung. Aus diesem Anlass erscheint mit Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Leipzig eine verbändige wissenschaftliche Stadtgeschichte.

Der Tag der Stadtgeschichte bietet der wissenschaftlichen Forschung ein Forum zur Information und Beteiligung der interessierten Öffentlichkeit.

Jeden Tag ein Stück Leipziger Stadtgeschichte in den Sozialen Medien:
www.facebook.de/365Bilder | www.twitter.com/365malLeipzig

Partner und Förderer:



Ostdeutsche
Sparkassenstiftung



Sparkasse
Leipzig

Herausgeber:
Projekt Stadtgeschichte / Stadt Leipzig, Hauptamt, Stadtarchiv
Informationen unter:
stadtgeschichte@leipzig.de



1015 LEIPZIG 2015

Warum Leipzig?

Tag der Stadtgeschichte 2015

13. und 14. November 2015
Öffentliche Tagung und Podiumsdiskussion

www.leipzig.de/stadtgeschichte

Tagung

Warum Leipzig? Die Stadt in der Geschichte

Freitag, 13. November

Altes Rathaus / Festsaal

9:00–9:15 Uhr **Dr. Christian Aegerter | Prof. Dr. Enno Bünz**
Eröffnung und Begrüßung

9:15–10:15 Uhr **Prof. Dr. Werner Freitag**
Die Stadt in Mittelalter und Früher Neuzeit

10:15–11:00 Uhr **Dr. Henning Steinführer**
Die landesherrliche Stadt

11:00–11:30 Uhr Kaffeepause

11:30–12:15 Uhr **Prof. Dr. Markus A. Denzel**
Der Aufstieg Leipzigs zur internationalen Messestadt

12:15–13:00 Uhr **Prof. Dr. Helmut Loos**
Musikstadt Leipzig

13:00–14:15 Uhr Mittagspause

14:15–15:15 Uhr **Prof. Dr. Manfred Rudersdorf**
Verlorene Lebenswelten?
**Die Präsenz der Frühen Neuzeit im Spiegel der Leipziger
Denmalkultur des 19. und frühen 20. Jahrhunderts**

15:15–16:15 Uhr **Prof. Dr. Thomas Mergel**
Metropolen und die Dynamiken der Moderne

Öffentliche Podiumsdiskussion Kindheit im Zweiten Weltkrieg Eine vergleichende Perspektive

Freitag, 13. November, 19:00 Uhr

Altes Rathaus / Festsaal

Teilnehmer: **Prof. Dr. Konrad Jarausch,**
Prof. Dr. Jürgen Reulecke, Prof. Dr. Peter Maser

Moderation: **Prof. Dr. Barbara Stambolis**

Kommentar: **PD Dr. Heide Glaesmer**

Veranstaltung der Kooperationspartner
**Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e. V. und
der Professur für Geschichtsdidaktik der Universität Leipzig**



Spielende Kinder in Trümmern auf dem Lindenauer Markt, 1948

Foto: Karl Heinz Mai

Fortsetzung der Tagung

Samstag, 14. November

Altes Rathaus / Festsaal

9:00–9:05 Uhr **Prof. Dr. Susanne Schötz**
Eröffnung und Begrüßung

9:05–9:50 Uhr **PD Dr. Thomas Keiderling**
Die Buchstadt Leipzig im Industriezeitalter

9:50–10:35 Uhr **Prof. Dr. Susanne Schötz**
Emanzipationsbewegungen in der Bürgerstadt

10:35–11:00 Uhr Kaffeepause

11:00–11:45 Uhr **Prof. Dr. Ulrich von Hehl**
Leipzig im 20. Jahrhundert.
Aspekte doppelter Diktaturerfahrung

11:45–12:30 Uhr **Prof. Dr. Sigrun Kabisch |**
Prof. Dr. Dieter Rink
Stadt der Extreme: Leipzig nach 1989

12:30–13:00 Uhr **Prof. Dr. Ulrich von Hehl**
Warum Leipzig?
Resümee der Jubiläumstagung